Dem dritten Vorschlag des Bürgerantrags, den Weg östlich des Gräbbachs in Claus-Kerwer-Weg umzubenennen, wird unter der Bedingung zugestimmt, dass die Schilder in Absprache mit der Verwaltung durch den Antragssteller ausgewählt und keine finanzielle Belastung des städtischen Haushalts durch die Anschaffung und Aufstellung der Schilder erfolgt.